

PRÜFBERICHT n. 01 del 23.05.2018
der Beauftragten für die buchhalterische Kontrolle der Landesberufsschulen
(Dekret vom Landesrat für Finanzen Nr. 6101/2017)

**Fachschule für Hauswirtschaft und Ernährung Haslach und
Neumarkt mit Sitz in Bozen**

Die Fachschule hat die Abschlussbilanz 2017 und folgende Anlagen telematisch übermittelt:

- Bilanz, abgefasst gemäß Artikel 2424 des Zivilgesetzbuches
- Gewinn- und Verlustrechnung, abgefasst gemäß Artikel 2425 des Zivilgesetzbuches
- Anhang und Finanzbericht
- Tätigkeitsbericht gemäß Artikel 17, Absatz 4 des Gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 118 vom 23.06.2011
- Anlage 15 COFOG
- Jahresabschlussrechnung des Schatzmeisters Geschäftsjahr 2017

Die oben angeführten Unterlagen sind am 23. Mai 2018 für die Erstellung des Prüfberichts gemäß Artikel 34 der Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen überprüft worden.

Folgendes wird vorausgeschickt:

Artikel 1 bis des Landesgesetzes Nr. 40 vom 12. November 1992, in geltender Fassung, hat den Schulen ab 1. Jänner 2017 Rechtspersönlichkeit des öffentlichen Rechts zuerkannt. Sie besitzen Autonomie in den Bereichen Verwaltung, Finanzen und Vermögen.

Die Bestimmungen betreffend die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schule sind mit Dekret des Landehauptmanns Nr. 38 vom 13. Oktober 2017 festgelegt.

Die Schulen halten sich an die allgemeinen Buchhaltungsgrundsätze, die im Anhang 1, im Artikel 17 und im Anhang 4/1 Punkt 4.3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, angeführt sind, sowie an die im Zivilgesetzbuch festgelegten Grundsätze.

Dem Jahresabschluss 2017, bestehend aus der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang mit Finanzbericht, ist der von der Schulführungskraft verfasste Tätigkeitsbericht beigelegt, in dem der Verwaltungsablauf der Schule und die erzielten Ergebnisse erläutert werden.

Außerdem ist die Anlage 15 Cofog gemäß gesetzesvertretendem Dekret vom 23. Juni 2011, Nr. 118 beigelegt. Die Summe beträgt 595.257,03 € aufgeschlüsselt nach Aufgabenbereiche 01 „institutionelle Allgemein- und Verwaltungsdienste“ und 15 „Arbeits- und Berufsausbildungspolitik“.

Der Kontenplan besteht aus Erfolgs- und Bestandskonten und ist so festgelegt, dass eine einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht wird und stellt die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsunterlagen dar. Die Schule übernimmt den Kontenplan laut Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Zusammenfassende Daten der Schlussbilanz zum 31.12.2017:

Jahresabschluss - Bilancio d'esercizio			
Gewinn-und Verlustrechnung - Conto economico			
		31.12.2016	31.12.2017
A	Betriebliche Erträge Valore della produzione		473.252,46
B	Betriebliche Aufwendungen Costi della produzione		411.074,86
C	Erträge aus Finanzanlagen und Finanzierungsaufwendungen Proventi e oneri finanziari		877,37
A- (B + C)	Ergebnis vor der Besteuerung Risultato prima delle imposte		61.300,23
D	Ertragsteuern Imposte sul reddito		0,00
A- (B + C) - D	Geschäftsergebnis / Risultato d'esercizio		61.300,23

BILANZ

AKTIVA		Anmerkungen
A) Gesamtkredit von Beteiligungen	0,00	
B) Anlagegüter	0,00	
C) Umlaufvermögen	490.969,31	
D) Antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzungen	252,90	Betrifft Abos Schuljahr 2017/18
Summe AKTIVA	491.222,21	
PASSIVA		
A) Eigenkapital	22.587,43	
B) Risiko- und Abgaberückstellungen	0,00	
C) Abfertigungen	0,00	
D) Verbindlichkeiten	84.255,55	
E) Antizipative und transitorische Rechnungsabgrenzungen und Investitionsbeiträge	154.418,50	davon 6.530,40 € für Schul- und Leihbücher, Schülerbeiträge, Kurse 2017/18
Einverleibung Frankenberg Saldo 31/12/2017	168.660,50	nach Genehmigung der Bilanz werden die abschließenden Buchungen durchgeführt
Summe SAP	429.921,98	
Betriebsergebnis SAP	61.300,23	entspricht Anlage
Regionale Wertschöpfungssteuer IRAP	0,00	
Ergebnis vor Steuern	61.300,23	
Summe Passiva	491.222,21	

Das Kontrollorgan hat die Unterlagen bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung, dem Anhang, dem Finanzbericht, der Anlage 15 und dem von der Schulführungskraft verfassten Tätigkeitsbericht überprüft und stellt fest:

Die Bilanz ist gemäß Artikel 2423 ff. des Zivilgesetzbuchs erstellt worden.

Dies vorausgeschickt befasst sich das Kontrollorgan mit der Analyse der wichtigsten Posten des Jahresabschlusses:

BILANZ

• Anlagegüter:

Am Ende des Rechnungsjahres verfügt die Schule über die Güter, die von der Provinz übertragen wurden und die zu ihrem Inventarwert vollständig abgeschrieben worden sind. Wie aus dem Anhang hervorgeht, ist der Wert der Güter, welche im Jahr 2017 angekauft worden sind, direkt abzüglich des Beitrages mit einem Betrag von Null erfasst worden

Siehe Tabelle:

Anlagegüter	Anschaffungswert	Beitrag Autonome Prov. Bozen- Südtirol	Wert zum 31.12.2017
Stehlampe Haslach	1.345,50	1.345,50	0
Drucker für Bibliothek Neumarkt	1.199,48	1.199,48	0
PCs für Büro	5.299,68	5.299,68	0
Multifunktionsdrucker	1.844,64	1.844,64	0
Schränke Schule Neumarkt	4.004,04	4.004,04	0
Drehsessel	1.805,60	1.805,60	0
Vorhänge	4.880,00	4.880,00	0
Falttische	17.080,00	17.080,00	0
Stehlampen Schule Haslach	7.320,00	7.320,00	0
Außenraffstore	919,18	919,18	0
verschiedene Lampen Schule Neumarkt	12.200,00	12.200,00	0
Büroeinrichtung Neumarkt	7.320,00	7.320,00	0
Sofas und Tische für Heim	20.708,28	20.708,28	0
Drehrahmen	1.076,04	1.076,04	0
Staubsauger	402,60	402,60	0
Klasseneinrichtung	9.059,72	9.059,72	0
Multistation für Catering	5.184,76	5.184,76	0
Trocknungsschrank	8.491,20	8.491,20	0
PPL-Beleuchtung	6.162,90	6.162,90	0
Einrichtung Medienraum	12.862,46	12.862,46	0
Hardware Schule Neumarkt	35.106,72	35.106,72	0
Hardware Haslach	19.032,00	19.032,00	0
Summe	183.304,80	183.304,80	
gerundet	183.305,00		

• Umlaufvermögen:

Lagerbestände

Die Lagerbestände in Höhe von 9.666,49 € bestehen aus Reinigungsmaterial, Lebensmittel, Büromaterial u.a. Verbrauchsmaterialien.

Forderungen

Bei den Forderungen handelt es sich um noch auszustellende Mensarechnungen an Fahrschülern (377,44 €) und Forderungen aus Kursen, Schülerbeiträgen und Mensarechnungen (26.614,32 €), außerdem scheinen 133,07 € als uneinbringbare Forderungen im Fonds auf (Berechnungen von 0,5 % der Gesamten Forderungen)

Flüssige Mittel

Die Verfügbarkeit von flüssigen Mitteln besteht ausschließlich aus Einlagen im Schatzamt; die Salden sind mittels Überprüfung des Kassenstands zum 31.12.2017 vom Bankinstitut Südtiroler Sparkasse AG bestätigt worden und vom Schatzmeister und der Schulführungskraft gegengezeichnet worden.

Aus der Jahresabschlussrechnung des Schatzmeisters sind folgende Kassenbewegungen ersichtlich:

Kassenbestand am Anfang des Geschäftsjahres 01/01/2017	102.328,99 €
Einnahmen	889.906,73 €
Ausgaben vom Hauptkonto	537.815,59 €
Kassenbestand am Ende des Geschäftsjahres 31.12.2017	454.420,13 €

- **Aktive Rechnungsabgrenzungsposten:**

Die antizipativen Rechnungsabgrenzungen belaufen sich auf € 252,90 und beziehen sich auf die im Jahr 2017 angefallenen Aufwendungen, die sich auf Zeitungsabos beziehen, welche zum Teil das folgende Jahr betreffen.

- **Nettovermögen:**

Das Nettovermögen setzt sich wie folgt zusammen:

- aus dem Überschuss des Vorjahres von € 22.587,43
- aus dem Gewinn des Jahres 2017 von € 61.300,23

Der Betrag in Höhe von 168.660,50 € der aus der Zusammenlegung der Schulen Tisens und Haslach hervorgeht wird mit den abschließenden Buchungen richtiggestellt.

- **Verbindlichkeiten:**

Die Posten, die am Ende des Jahres zur Schuldenbildung beitragen, betragen € 35.546,40 und setzen sich wie folgt zusammen:

- Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten in Höhe von € 14.358,95 (vorwiegend betreffen es Rechnungen für Lebensmittel und für Küchenutensilien),
- noch zu erhaltende Rechnungen in Höhe von € 21.187,45 (Poste Italiane, Werbeprojekt Neumarkt u.a);
- Steuerverbindlichkeiten von € 48.280,15 (MwSt-Split)
- Sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von € 429,00, die sich auf einer Honorarnote und auf einer Spesenrückvergütung beziehen.

- **Passive Rechnungsabgrenzung:**

In den transitorischen Rechnungsabgrenzungen scheinen 6.530,40 € für Bücherscheck, Leihbücher, Kurse und Schülerbeiträge auf und 147.888,10 € für Investitionsbeiträge, die auf das folgende Jahr übertragen werden.

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

- Die positiven Gebarungsbestandteile (473.252,46 €) bestehen hauptsächlich aus Zuweisungen der Provinz und Erlöse aus Kursen, Heim und Mensa.
- Die negativen Gebarungsbestandteile betragen 411.074,86 € und bestehen hauptsächlich aus Ankauf von Roh- und Verkaufsgütern und Erwerb von Dienstleistungen.
- Der Jahresgewinn beträgt 61.300,23 €.

Verwendung des Gewinns: das Kontrollorgan nimmt zur Kenntnis, dass der Gewinn nur zur Deckung künftiger Verluste verwendet werden kann.
Die Schule kann keine Gewinne verteilen.

Dies vorausgeschickt wird folgendes bestätigt:

- Es wurden keine mehrjährigen Aufwendungen aktiviert;
- Es wird keine IRES fällig
- Die in den Steuer- und Sozialversicherungsvorschriften vorgesehenen periodischen und jährlichen Verpflichtungen wurden befolgt
- Das endgültige Budget für 2017 wurde eingehalten.

Das Kontrollorgan

- Nach Einsichtnahme in den Jahresabschluss 2017 der Schule;
- Nach Überprüfung des Anhangs mit Erläuterungen der einzelnen Posten des Abschlusses und des Finanzberichts;
- Nach Einsichtnahme in den Tätigkeitsbericht der Schulführungskraft;
- Nach Einsichtnahme in die Anlage 15 Cofog
- Nach Einsichtnahme in die Kassensituation erstellt vom Bankinstitut;

gibt ein positives Gutachten zum Jahresabschluss 2017 ab.

Bozen, 23/05/2018

Die Mitglieder des Kontrollorgans



